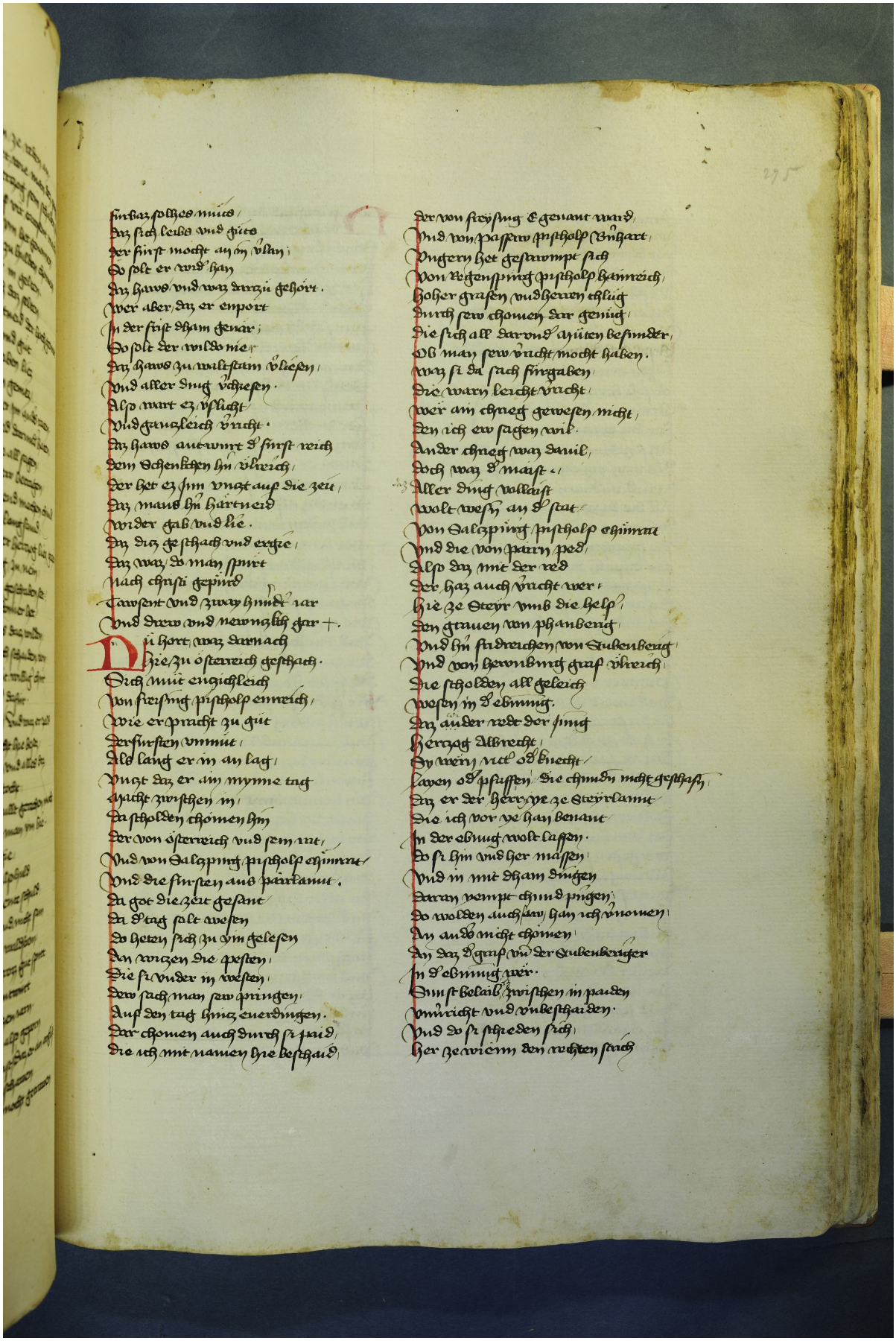
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26857
Copyright: Admont, Benediktinerstift



275

sinbaz solches mues
Daz sich leibs vnd gůtes
der finst mocht an ẽn vlan;
So solt er vnd han
Daz haws vnd waz darzu gehört.
Wer aber, daz er emport
In der finst dham genar;
So solt der wildo nie
Daz haws zu wilstain vbliesen
Vnd aller dnig vbriesen.
Also wart ez vslicht
Vnd gantzleich vnrecht.
Daz haws autwurt d' finst reich
Dem Schenkhen hn vberich
Der het ez ihm vnzt auf die zeit
Daz maus hn hartneid
Wider gab vnd lie.
Daz diz geschach vnd ersche
Daz waz, d' man spnt
Nach christi geburd
Tawsent vnd zway hundert iar
Vnd drew vnd newnzlich gar +.
Nu hort, waz darnach
Hie zu österreich geschach.
Sich, mut ungichleich
Von stirsmnt prisbolf ennreich,
Wie er pracht zu gůt
Der finsten vnmut
Als lang er in an lag,
Vnzt daz er am myrme tag
Pracht zwischen in
Da scholden chomen hm
Der von österreich vnd sein rut,
Vnd von Salzpnt prisbolf chimmt,
Vnd die finsten aus pairlamut.
Da got die zeit gesant
Da d' tag solt westen
Do heten sich zu vm gelesen
Den wnzen die prosten,
Die si vnder in westen.
Dew sach man sew pringen
Auf den tag hinz euerdingen.
Der chomen auch durch si paid
Die ich mit namen hie bescheid
Der von stirsmnt genant wird
Vnd von passew prisbolf Vnhart
Vngern het gestrumpt sich
Von regenspnt prisbolf hanreich
Hoher grafen vnd herren chlug
Durch sew chomen der genug
Die sich all darvnd a gůten besunder
Ob man sew vnrecht mocht haben.
Waz si da sach fingraben
Die warn leicht vnrecht
Wer am chneg gewesen nicht,
Den ich ew sagen wil.
Ander chneg waz daniel,
Doch waz d' mast.
Aller dnig wollast
Wolt wesn an d' stat
Von Salzpnt prisbolf chimmt
Vnd die von parn ped
Also daz mit der red
Der haz auch vnrecht wer.
Hie ze Steyr vmb die help
Den grauen von phanberg
Vnd hn friderichen von Stubenberg
Vnd von herrnbnt grup vberich
Die scholden all geleich
Wesen in d' ebnung.
Daz ander rede der kung
Herczog albrecht
Ir wein vrlt ob' brecht
Laven ob' pfuffen die chunden nicht geschaff,
Daz er der herr ye ze Steyrlamt
Die ich vor ye han benant
In der ebnung wolt lassen.
Do si hm vnd her massen
Vnd in mit dham dnigen
Daran vempt chund pringen
Do wolden auch dan han rech vnomen
An auch nicht chomen
An daz d' grup vn der Stubenberger
In d' ebnung wer.
Dunst belaib zwischen in paiden
Vnrecht vnd vnbestaiden.
Vnd do si schieden sich
Her ze vriem den rechten stich